

# Praktikumsvertrag

\* Diese Angaben werden von der kantonalen Behörde ergänzt

- ☐ Berufliche Grundbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis  
☐ Berufliche Grundbildung mit eidg. Berufsattest  
☐ Verkürzte berufliche Grundbildung

☒ andere HMS

Vertragsnummer \*

Praktikumsbetriebsnummer(n) \* / /

SOG-Anbieter-Nummer \*

## Nachgenannte Parteien treffen folgende Vereinbarungen

### 1. Praktikumsbetrieb

Firma	Name Praktikumsbetrieb	Tel.-Nr.
Strasse	Strasse Praktikumsbetrieb	E-Mail
PLZ/Ort	PLZ/Ort Praktikumsbetrieb	

### 2. Lernende Person

Name	Name Lernende/r	Vorname	Vorname Lernende/r	Geb.-Datum	Geb.-Datum Lernende/r
Strasse	Strasse Lernende/r			Muttersprache:	
PLZ/Ort	PLZ/Ort Lernende/r			<input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> f <input type="checkbox"/> i <input type="checkbox"/> rät.	
				<input type="checkbox"/> andere	
				Geschlecht:	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f
Tel.-Nr.	E-Mail	AHV-Nr.			
Heimort	Heimort Lernend/r	Kanton	Staat	Ausländerausweis:	anderer Status *
				<input type="checkbox"/> Niederlassung C	
* Zwingend angeben (Setzt ein entsprechendes Gesuch bei der fremdenpolizei bzw. beim Amt für Migration voraus.)					

### 3. Gesetzliche Vertretung (Vater und/oder Mutter oder Vormundschaftsbehörde)

Name	falls noch nicht 18 bitte ausfüllen	Vorname	
Strasse		Geschlecht:	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f
PLZ/Ort		Tel.-Nr.	
Name		Vorname	
Strasse		Geschlecht:	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> f
PLZ/Ort		Tel.-Nr.	

### 4. Berufsbezeichnung, Praktikumsdauer, Probezeit, gesamte Bildungsdauer, Bildungsende, QV-Termin

Berufsbezeichnung/Profil	Kaufmann/frau EFZ erweiterte Grundbildung		
Fachrichtung/Branche	Branche (D&A, Bank, öffentliche Verwaltung)		
Praktikumsdauer: (Tag/Monat/Jahr) vom	Dauer mind. 1 Jahr bis und mit	QV-Termin: Prüfungsjahr	Dauer der Probezeit: 1-3 Monate
Gesamte Bildungsdauer: (Tag/Monat/Jahr) vom	Schule und Praktikum bis und mit	Falls während des Praktikums schulischer Unterricht stattfindet, Umfang in % angeben.	

### 5. Angaben zum Praktikumsbetrieb

Verantwortliche Berufsbildnerin/verantwortlicher Berufsbildner (evtl. weitere verantwortliche Personen siehe Ziffer 12)			
Name	Name Verantwortliche/r Praktikumsbetrieb	Vorname	Vorname Verantwortliche/r Praktikumsbetrieb
Beruf		Geb.-Datum	
Anzahl Fachleute im Betrieb, die für die Höchstzahl der Lernenden massgeblich ist.		Total Stellenprozente aller Fachleute im Betrieb, die für die Höchstzahl der Lernenden massgeblich ist.	

Ausbildungsort (wenn mit Adresse des Praktikumsbetriebs nicht identisch)

### 6. Anbieter der schulisch organisierten Grundbildung

Institution	Name Schule	Tel.-Nr.	
Strasse	Strasse Schule	E-Mail	
PLZ/Ort	PLZ/Ort Schule		
Kontaktperson			
Name	Name Verantwortliche/r der Schule	Vorname	Vorname Verantwortliche/r der Schule
Funktion	Funktion Verantwortliche/r der Schule		
Ziel Berufsmaturität:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Name Name Lernende/r

Vorname Vorname Lernende/r

Praktikumsbetrieb Name Praktikumsbetrieb

## 7. Entschädigung

## Bruttolohn

Fr. "Lohn" pro ☐ Monat ☐ Woche ☐ Stunde

## Zulagen

Anteil 13. Monatslohn: ☐ ja ☐ nein

(Abzüge vom Bruttolohn ausser den gesetzlichen Sozialabzügen siehe Ziffern 11 und 12)

## 8. Arbeitszeit

Einschliesslich der schulischen Bildung beträgt die Arbeitszeit

Stunden pro Woche:

Std. pro Woche

Arbeitstage pro Woche:

max. 5.5 Tage

Bezüglich Tages-Höchstarbeitszeit, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie allfälliger Überzeit sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten, insbesondere das Arbeitsgesetz mit den dazugehörigen Verordnungen.

## Besondere Regelung

## 9. Ferien

Ferienanspruch während des Praktikums in Wochen

bis 20 Jahre mind. 5 Wochen, sonst 4

## 10. Berufsnotwendige Beschaffungen

Die lernende Person benötigt die folgenden persönlichen Werkzeuge, Berufskleider usw.

Die Beschaffungskosten übernimmt ☐

Praktikumsbetrieb

Lernende Person/  
gesetzliche VertretungDie Reinigung der Berufskleider übernimmt ☐

Praktikumsbetrieb

Lernende Person/  
gesetzliche Vertretung

## 11. Versicherungen

## Unfallversicherung

(nach Vereinbarung)

Die lernende Person ist gemäss Unfallversicherung (UVG) obligatorisch versichert.

Die Prämien für die Berufsunfallversicherung übernimmt der Praktikumsbetrieb.

Die Prämien für die Nichtberufsunfallversicherung übernimmt ☐

% Praktikumsbetrieb

Lernende Person/  
gesetzliche VertretungKrankentaggeldversicherung vereinbart ☐ ja ☐ neinWenn ja: Die Prämien übernimmt ☐

% Praktikumsbetrieb

Lernende Person/  
gesetzliche Vertretung

(Der Praktikumsbetrieb muss mindestens 50% der Prämien übernehmen.)

## 12. Beilagen zum Praktikumsvertrag und weitere besondere Regelungen

## 13. Änderungen der Praktikumsdauer oder Auflösung des Praktikumsvertrags

Jede Änderung im genehmigten Praktikumsvertrags bedarf einer erneuten Genehmigung durch die kantonale Behörde. Bei der vorzeitigen Auflösung des Praktikumsvertrags gelten die bundesgesetzlichen Vorschriften.

Die Zusammenarbeit zwischen dem SOG-Anbieter und dem Praktikumsbetrieb wird gemäss Art. 15 BBV durch einen separaten Vertrag geregelt.

## 14. Unterschriften

Dieser Vertrag ist in 4 Exemplaren ausgefertigt worden.

Ort

Datum

Praktikumsbetrieb

Lernende Person

Anbieter der schulisch organisierten Grundbildung

Gesetzliche Vertretung

## 15. Genehmigung

Dieser Vertrag muss von der kantonalen Behörde dann genehmigt werden, wenn das Praktikum länger als 6 Monate dauert.

Ort, Datum, Stempel